

Gerätelack

OELLERS

Technisches Merkblatt

seit 1949

Produktbeschreibung	1-Komponenten-Decklack auf Basis spezieller Kunstharze, lösungsmittelhaltig	
Anwendungsgebiete	Als Deckbeschichtung für den universellen Einsatz auf Eisen, Stahl, Holz geeignet. Zum Einsatz für Eisenkonstruktionen, LKW-Anhänger, Stahlaufbauten, Tore, Türen, Behälter, Chassis, Kräne, Gitter etc. sowie Mischuntergründe (Holz/Metall)	
Eigenschaften	wirtschaftlich leicht zu verarbeiten hochglänzend elastisch streichbar, spritzbar, rollbar gut deckend 2-K-System (OELLERS Gerätelack/Lackhärter 55) bedingt säure- und ölbeständig kratzfest, hart licht und wetterbeständig Bei einem 2-K-System kann es auf Mischuntergründen, bzw. Holz zu Oberflächenrissen kommen.	
Technische Daten	Farbtöne	fast alle RAL-Töne
	Glanzgrad	ca. 73 %
	Dichte	ca. 1,1 g/cm ³
	Festkörpergehalt	ca. 60 %
	Festkörpervolumen	ca. 43 %
	Festkörpervolumen	ca. 378 cm ³ /kg
Ergiebigkeit	theoretisch	ca. 10 m ² bei 40 µ (Trockenschicht)/l
	praktisch (Rauhtiefe)	ca. 8 m ² bei 40 µ (Trockenschicht)/l
Erreichbare Schichtdicke	gespritzt	ca. 60 µ
	gestrichen	ca. 80 µ
	gerollt	ca. 60 µ
Lieferviskosität	ca. 280 s/21 °C im 4 mm-DIN-Becher	
Trocknung	90/40 µ Schichtdicke	
	staubtrocken	ca. 2 h
	klebfrei	ca. 3 h
	durchgetrocknet	nach ca. 2 Tagen
	Einbrennen	/
Temperaturbeständigkeit	80-110 °C je nach Pigmentierung	
Lagerstabilität	12 Monate in geschlossenen Gebinden	
Gebinde	0,75 l, 5 l	

OE-11.025

Verdünnung OELLERS Spezialverdünnung K 221

Oberflächenvorbereitung

Grundierung	OELLERS Kontra Rost bzw. alle Kunstharzgrundierungen von Oellers Bleifreie Pigmentierung kann eine Grundierung in ähnlichem Farbton erforderlich machen.
Reinigung	Der Untergrund muss fest, trocken und frei von Fremdstoffen sein. Eventuell reinigen und Schadstellen entrostet und ausbessern.

Verarbeitungseinstellung Streichen oder Rollen unverdünnt

Druckluftspritzen durch Zusatz von ca. 10-20 %
Verdünnung auf Spritzkonsistenz
einstellen. 1,7 mm Düse mit 3 bar

Airless-Spritzen durch Zusatz von Verdünnung
auf Spritzkonsistenz einstellen

2-K-System durch Zugabe von ca. 20 %
Lackhärter 55
(ersetzt Verdünnung zur
Spritzeinstellung)

Um eine hohe Schichtdicke zu erreichen, empfiehlt es sich, Gerätelack Typ K vor
der Verarbeitung an einem warmen Ort zu lagern. Die Viskosität ist abhängig von
der Temperatur.

Verarbeitungstemperatur	mind. 5 °C
Objekttemperatur	mind. 3 °C über Taupunkt
rel. Luftfeuchtigkeit	nicht über 85 %

Sicherheitsangaben

Flammpunkt	> 24 °C
Gefahrenklasse	vbf Klasse III
Transportvorschriften	GGVS 3 31 c
Kennzeichnung	bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt entnehmen

Verwendungsvorschläge

in Innenräumen
ohne hohe Luftfeuchtigkeit
und belastende Betriebseinflüsse

1 x 40 µ grundieren mit OELLERS Kontra Rost
1 x 40 µ decklackieren mit OELLERS Gerätelack

geringe Korrosionsbelastung
z. B. ländliche Gebiete
und Kleinstädte

2 x 40 µ grundieren mit OELLERS Kontra Rost
2 x 40 µ decklackieren mit OELLERS Gerätelack

starke Korrosionsbelastung
z. B. dichtbesiedelte Gebiete mit Industrie

2 x 80 µ grundieren mit OELLERS Kontra Rost
2 x 40 µ decklackieren mit OELLERS Gerätelack

Hinweis: Die Empfehlungen werden nach unseren Erfahrungen und nach bestem Wissen
entsprechend dem derzeitigen Stand unserer Erkenntnisse gegeben. Sie entbinden den
Verwender nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen
Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Unsere anwendungs-
technischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters
geben, sind unverbindlich und begründen keine Nebenverpflichtungen.

OELLERS-Immex Produktions-
und Vertriebs GmbH & Co. KG
Auf der Komm 1-3
52457 Aldenhoven bei Jülich
Telefon (0 24 64) 9 90 60
Telefax (0 24 64) 99 06 26
E-mail info@oellers-immex.de